



## Personaldossiers (Personalamt)

<b>Archiv</b>	Staatsarchiv Basel-Landschaft (StABL)
<b>Datum</b>	2009.01.20
<b>Aktenbildende Stelle (Provenienz)</b>	Personalamt
<b>Betreff/Inhalt</b>	Personaldossiers der kantonalen Verwaltung
<b>Zeitraum</b>	1971-1998
<b>Menge</b>	42 Laufmeter
<b>Form/Format</b>	Papierdossiers plus Personalstammdaten
<b>Bewertungsentscheid</b>	<p>Die Personalstammdaten werden vollständig übernommen.</p> <p>Von den Personaldossiers werden folgende Personaldossiers archiviert:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>– Von jedem zehnten Austrittsjahr, beginnend 1971, sämtliche Dossiers, mit Ausnahme derjenigen von Aushilfen, von Praktikantinnen und Praktikanten sowie von Personen mit befristeten Verträgen;</li><li>– Dossiers von Regierungsrätinnen und Regierungsräten, von Generalsekretärinnen und Generalsekretären, von den 1. und 2. Landschreibern, den Amtsleiterinnen und Amtsleitern und von Personen der Zeitgeschichte. Zu den Amtsleiterinnen und Amtsleitern zählen auch die Rektorinnen und Rektoren von kantonalen Schulen sowie die Präsidentinnen und Präsidenten der Gerichte, der Gerichtskammern und der Gerichtsabteilungen;</li><li>– Dossiers von Lehrerinnen und Lehrern kantonalen Schulen vollständig, da die Anfangszeit der Personaldossiers in die Entstehungszeit vieler kantonalen Schulen fällt;</li><li>– Dossiers mit besonderen Vorkommnissen (Strafuntersuchungen, Disziplinarverfahren, Rückversetzungen, Entlassungen) sowie sehr umfangreiche Dossiers (Fat Files), unabhängig vom Austrittsjahr.</li></ul>
<b>Begründung</b>	<p>Dokumentiert sind in einem normalen Dossier neben dem Dienstantritt Urlaube, Krankmeldungen, etwaige Beförderungen, Kursbesuche und Beurteilungen. Im Dossier befinden sich zudem ein Lebenslauf und ein Personalbogen. Über das Wirken einer Person sagt das Personaldossier nur in den seltensten Fällen etwas aus, Spuren davon sind allenfalls in den</p>

	Beurteilungen zu finden. Trotzdem ist ein Teil der Personaldossiers aufzubewahren, weil sie Aussagen zulassen über den Kanton als Arbeitgeber und den Umgang mit Konflikten.
<b>Bemerkungen</b>	Der Bewertungsentscheid gilt auch prospektiv, das heisst auch für Dossiers nach 1998